

Heute Morgen bin ich besonders früh aufgestanden: ich wollte unbedingt die Sonne aufgehen sehen, und das ist mir auch gelungen... Dazu musste ich nicht einmal aus



dem Haus, konnte das herrliche Naturschauspiel von einem Zimmerfenster aus verfolgen und genießen. - In einem solchen Sonnenaufgang offenbart sich mir die Gegenwart meines Schöpfers und Gottes vollkommen und pur. Wie leicht ist es plötzlich, mich IHM ganz und gar hinzugeben, SEINEN Willen geschehen zu lassen, einfach „nur“ da sein.- Hervorragend passt hierzu das Wort Teresas von Avila, das als Impuls für den heutigen Exerzientag gedacht ist: „... **dass wir uns ganz dem Schöpfer schenken und unseren Willen dem Seinen überlassen.**“ (CV 32,9)

Teresa von Avila beschreibt ferner, wie dieses „sich ganz dem Schöpfer Überlassen“ von statten gehen sollte: wir selbst sollten „*dabei überhaupt nicht tätig*“ sein, um das „Geschehen“ des Willens Gottes durch keinerlei eigenes Handeln zu stören oder gar zu ver- bzw. behindern. Sein und atmen, die Gegenwart des Schöpfers und Seinen Atem spüren, Seine Liebe im Strahl der aufgehenden Sonne, der hell und warm die eiskalte Morgenluft durchschneidet. - Dann ist die Sonne da, strahlend am azurblauen Himmel, umfängt sie mich wie der leibhaftige Arm meines HERRN und Schöpfers, der sich liebevoll um mich legt. - So SEIN dürfen ist ein Geschenk Gottes, das an Größe und Reichtum nicht zu übertreffen ist. -

DANKE, HERR! - DEIN Wille geschehe! -

.אמנ



Mein HERR und mein Gott,  
wie groß bist DU  
in Deiner Allmacht,  
wie wunderbar  
hast DU all das geschaffen,  
an dem ich mich jetzt  
einfach freuen darf.

Mein HERR und mein Gott,  
wie gütig bist DU  
in Deiner allumfassenden Gnade  
uns Menschen gegenüber.  
DEIN Vergeben  
sei uns Gebot  
für mehr Harmonie und Frieden.

Mein HERR und mein Gott,  
von Herzen danke ich DIR für alles,  
was ich DIR zu verdanken habe.  
Ich weiß,  
im Grunde genommen  
habe ich DIR alles zu verdanken,  
was ist und was sein wird.

So gib,  
dass ich allzeit und überall  
bei DIR bleibe und zulasse,  
dass DU allzeit und überall  
in mir bleibst,  
um mich bleibst,  
mit mir bleibst.

.אמן

10. März 2015 © Sonja Weise

